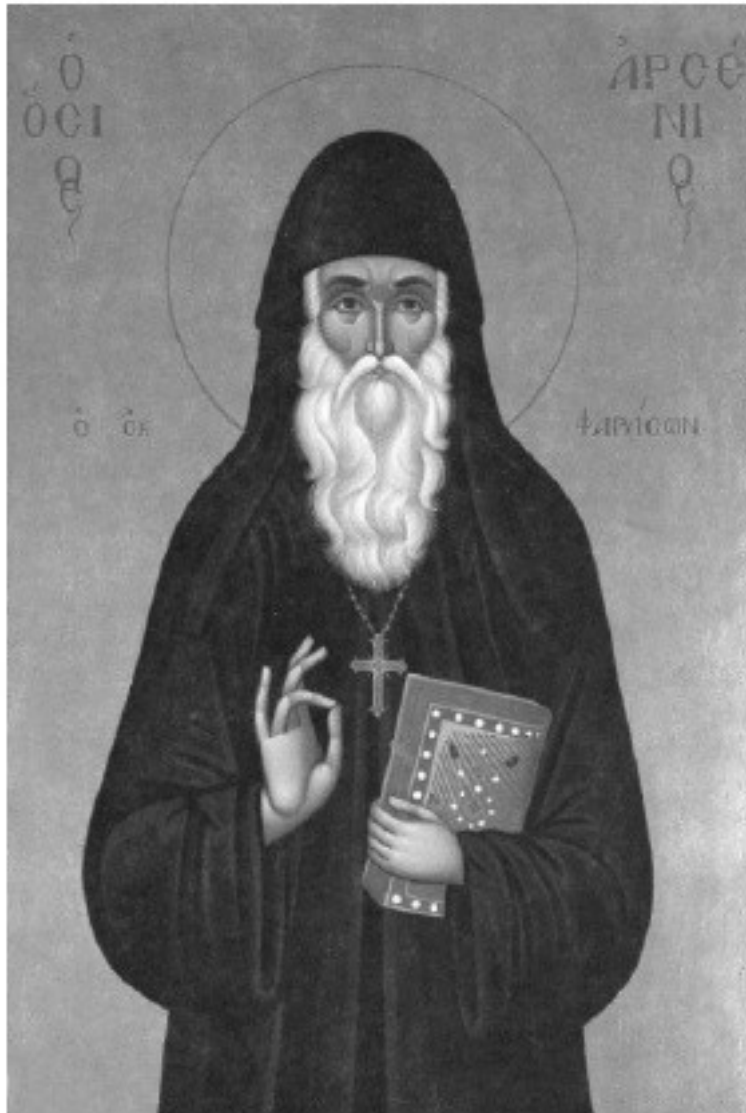




Psalmgebetsfolge zum Schutz der Familie



Hl. Arsenios von Kappadokien

Psalmgebetsfolge zum Schutz der Familie

Der Hl. Arsenios von Kappadokien, der Wundertäter, war Priestermönch und betete viel für seine Mitmenschen. Er betete auch die 150 Psalmen oftmals in vielen Notfällen: Zum Beispiel betete er den Psalm 42 wenn ein Mensch seine Freiheit verloren hatte oder den Psalm 17 wenn Erdbeben, Stürme und andere Naturkatastrophen drohten oder Psalm 33 für die Sterbenden usw.

Die folgende Psalmgebetsfolge, damit Gott die Familie beschützt, ist vom Psalmgebet des ehrwürdigen Heiligen aus Kappadokien geprägt:

Psalmgebetsfolge zum Schutz der Familie

Herr, rette unsere Familie! (*oder: Herr, rette die Familie von N. N.*) (3 x)

+ Rette, Herr, dein Volk und segne dein Erbe! Schenke den Königen den Sieg gegen die Barbaren, und behüte dein Eigentumsvolk mit deinem Kreuz.

Psalm 22

Der Herr behütet mich und nichts wird mir mangeln. Er lagert mich auf grünen Auen, er führt mich zu stillen Wassern. Er erquickt meine Seele. Er führt mich auf Pfade der Gerechtigkeit um seines Namens willen. Wenn ich mitten im Schatten des Todes wandere, fürchte ich kein Unheil, denn du bist bei mir; dein Stecken und dein Stab, sie trösten mich. Du bereitest vor mir einen Tisch angesichts derjenigen, die mich betrüben; du hast mein Haupt mit Öl gesalbt, und deine Errettung macht mich trunken wie starker Wein. Auch dein Erbarmen wird mir folgen alle Tage meines Lebens; und ich werde wohnen im Hause des Herrn meine Lebenstage lang.

Psalm 65

Schreit laut zum Herr, du ganze Erde! Lobsingt nun seinem Namen! Gebt ihm Ehre durch Lob! Sagt Gott: „Wie furchterregend sind deine Werke! In der Fülle deiner Kraft belügen dich deine Feinde. Die ganze Erde soll dich verehren und deinem Namen lobsingen!“ Kommt und seht die Taten Gottes! Staunenswert ist sein Tun an den Menschen: Furchtbar sind seine Beschlüsse über den Söhnen der Menschen. Er verwandelte das Meer in trockenes Land, sie durchschritten zu Fuß den Strom. Dort freuten wir uns über ihn, der in seiner Herrscherkraft herrscht in Ewigkeit; seine Augen beobachten aufmerksam über den Nationen: Die, die verbittern, sollen sich selbst nicht überheben. Segnet unsern Gott, ihr Nationen, lasst laut sein Lob erschallen! Er erhielt meine Seele am Leben und ließ meine Füße nicht wanken. Denn du, Gott, hast uns geprüft, uns geschmolzen, wie man Silber schmilzt. Du hast uns in die Falle geführt und hast Trübsale auf unseren Rücken gelegt. Du ließest Menschen über unsere Köpfe schreiten. Wir gingen durch Feuer und Wasser, doch du hast uns in die Erholung hinaus geführt. Ich komme mit Brandopfern in dein Haus; ich erfülle dir meine Gelübde, die meine Lippen einst versprochen und mein Mund in der Trübsal aussprach. Fette Brandopfer bringe ich dir dar, zusammen mit dem Rauch von Widdern; ich richte dir zu, Rinder zusammen mit Böcken. Kommt ihr alle, die ihr Gott fürchtet, und hört und ich will euch erzählen, was er meiner Seele getan hat. Zu

ihm hatte ich mit meinem Mund gerufen und mit meiner Zunge erhoben. Hätte ich Ungerechtigkeit im Herzen gehabt, soll der Herr mich nicht erhören. Deswegen aber hat Gott mich erhört, hat auf Stimme meines Gebetes geachtet. Gesegnet sei Gott, der mein Gebet und sein Erbarmen nicht von mir gewiesen hat.

Psalm 116

Lobt den Herrn, alle Nationen, rühmt ihn, alle Völker, denn stark ist über uns sein Erbarmen und die Wahrheit des Herrn währt in Ewigkeit!

Psalm 124

Die auf den Herrn vertrauen sind fest wie der Berg Sion: Er wankt nicht in Ewigkeit, er bewohnt Jerusalem. Berge umgeben sie ringsum: So ist der Herr um sein Volk von nun an und bis in Ewigkeit. Denn er wird den Stab der Sünder nicht auf dem Losteil der Gerechten lassen, damit die Gerechten ihre Hände nicht in Ungerechtigkeit ausstrecken. Tue Gütiges den Gütigen und denen mit geradem Herzen, Herr. Die aber auf verkehrte Wege abbiegen, soll der Herr, zusammen mit den Arbeitern der Gesetzlosigkeit zum Gericht führen. Frieden sei über Israel!

Psalm 126

Wenn nicht der Herr das Haus baut, mühen sich umsonst jene, die daran bauen. Wenn nicht der Herr die Stadt bewacht, wacht der Bewachende umsonst. Es ist umsonst, dass ihr früh aufsteht und euch erst spät nieder setzt, um das Brot der Qual zu essen, wenn der Herr seinen Geliebten Schlaf gibt. Siehe, Söhne sind eine Erbgut des Herrn, der Lohn der Frucht des Leibes. Wie Pfeile in der Hand des Starken, so sind die Söhne aus den Jahren der Jugend. Selig ist derjenige, der sein Verlangen durch sie erfüllt hat; sie werden nicht zuschanden, wenn sie mit ihren Feinden in den Toren reden.

Psalm 127

Selig sind alle, die den Herrn fürchten und die auf seinen Wegen wandeln. Die Schmerzen deiner Handwurzeln kannst du essen; selig bist du, und es wird dir gut ergehen. Deine Ehefrau ist wie ein fruchtbarer Weinstock in den Lagerstätten deines Hauses. Deine Söhne sind wie neu-gepflanzte Ölbäume rings um deinen Tisch. Siehe, so wird der Mensch gesegnet, der den Herrn fürchtet. Der Herr soll dich von Sion aus segnen und du sollst dein Leben lang die Güter Jerusalems und die Söhne deiner Söhne sehen. Frieden sei über Israel!

Psalm 133

Blickt auf, lobt den Herrn, alle Knechte des Herrn, die ihr steht im Hause des Herrn, in den Höfen des Hauses unseres Gottes! Hebt in den Nächten eure Hände auf zum Heiligtum und segnet den Herrn! Der Herr segne dich aus Sion, der den Himmel und die Erde geschaffen hat!

Herr, rette unsere Familie! (*oder: Herr, rette die Familie von **N. N.***) (3 x)

+ Rette, Herr, dein Volk und segne dein Erbe! Schenke den Königen den Sieg gegen die Barbaren, und behüte dein Eigentumsvolk mit deinem Kreuz.

Dankgebet

Herr, du hast den Himmel und die Erde und das Meer und die Wasserquellen erschaffen. Wir danken dir für alles; sei gesegnet und geehrt. Amen. (3 x)

